

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 9

September 1925.

N<sup>o</sup> 9

### I. Statistische Uebersicht für September 1925.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Im Berichtsmonat wurden 317 (Vormonat 340) Ehen geschlossen. Geboren wurden 503 (495) Kinder, darunter 100 (75) uneheliche, 14 (21) totgeborene. Gestorben sind 291 (337) Personen, darunter 38 (66) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 50 Fällen auf Krebs und andere Neubildungen. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (17), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 6 (12). Auf 100 Lebendgeborene trafen 7,77 (13,92) Säuglingssterbefälle. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1529 (1631) Säuglinge, darunter 410 (390) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1650 (1687) Kinder, darunter 557 (522) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 579 (560) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 167 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1076 (1024) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestellen für Lungenkranke erstreckte sich auf 1106 (1087) Personen. Bei der Trinkerfürsorge stellte wurden 38 (40) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter — (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 171 (191) Personen festgenommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 267 (312) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 32 (32) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 92 832 (91 158) Personen, darunter 36 723 (35 975) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 35 547 (27 772) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1680 (190) Kindern besucht. Das Vermittlungsamt erledigte 319 (301) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 357 (300) Baugesuche eingereicht und 251 (270) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 18 (12) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 602 428 (1 753 380) Kubikmeter Wasser ab. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat September d. J. an Strom 2 425 572 (2 063 541) KW-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 5 054 189 (4 808 890) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 962 525,27 (898 412,51) Mk. einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 3118 (2638) Rindvieh, 4316 (4721) Kälber, 3943 (3930) Schafe, 15 (16) Ziegen, 10 839 (9859) Schweine, darunter 115 (7) Spanferkel und 37 (29) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3 865 127 (3 810 957) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1227 (850) Proben untersucht und dabei 42 (30) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 578 (506), Gewerbeabmeldungen 243 (225). Das Gewerbegericht erledigte 188 (165) Streitfachen, das Kaufmannsgericht 77 (43). Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für September d. J. 144,9 (145,0) festgestellt; als Großhandelsindex 125,9 (131,7). Bei den Erwerbslosen

gegen 1539 im Vormonat. Am Schlusse d. M. waren 1982 (1457) männliche und 422 (428) weibliche, zusammen 2404 (1885) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 71 851,20 (58 745,05) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 7 366,23 (8549,22) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 5638 (5903) Angebote von Arbeitgebern und 13 478 (12 950) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4518 (4729) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 947 053,00 Mk. (820 511,96) Mk. eingelegt und 473 290,64 (400 145,44) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 473 762,36 (420 395,52) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 14 530 137,32 (12 740 845,59) Mk. die Abhebungen und Überweisungen 14 572 128,58 (13 083 895,22) Mk. Mehrabgang 41 991,26 (Vormonat: Mehrabgang 343 049,63) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 15 172 800,36 (14 924 696,26) Mk. Bei der städt. Deihankstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 320 585,00 (313 417,00) Mk.; der Stand der Pfänder 27 322 (27 919). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurde im September d. J. 155 045,98 (156 567,68) Mk. laufende und 10 756,11 (11 903,69) Mk. einmalige Unterstützungen, zusammen 165 802,09 (168 471,37) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 14 559,20 (14 860,75) Mk. gewährt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4727 (4706) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1316 (1228) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. September 1925 einen Gesamtmitgliederstand von 168 900 (168 780) auschl. der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 73 198 (72 697) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 90 672 (91 074) männliche und 63 621 (64 597) weibliche, zusammen 154 293 (155 671) Mitglieder, darunter insgesamt 6778 (7360) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 141 (201) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 35 (44) Personen und Waisenrenten an 21 (60) Waisen. Insgesamt wurden 327 205,66 (335 270,03) Mk. als Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 686 (770) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 47 571,01 (46 042,52) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 22 410 (30 276) Fremden. Den Tiergarten besuchten 37 344 (73 785) Personen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1073 (1072) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 462 (371) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1292 (1357) mit 6082 (6304) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 381 (254) Pfleglinge, darunter 223 (181) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 156 (135) Kinder geboren und zwar 79 (73) Knaben und 77 (62) Mädchen; neu aufgenommen wurden 155 (135) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 34 (35) Zentimeter.

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
September 1925	317	489	14	291	2639	1808
August 1925	340	474	21	337	2283	1915
September 1924	257	475	17	273	1724	1468

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	212	181	393	55	41	96	489
Totgeborene	4	6	10	1	3	4	14
September 1925	216	187	403	56	44	100	503
August 1925	205	215	420	38	37	75	495
September 1924	201	204	405	43	44	87	492

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>						Andere Krankheiten des Nervensystems <sup>3)</sup>	7	8	15	2	—
a) im 1. Lebensmonat	9	4	13	9	4	Magen- und Darmtarrh	4	6	10	5	3
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	—	1	1	—
Alterschwäche (über 60 Jahre)	6	12	18	—	—	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	7	3	10	—	—
Kindbettfieber	—	4	4	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	5	2	7	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	14	27	41	—	—
Scharlach	1	—	1	—	—	Andere Neubildungen	7	2	9	—	—
Masern und Röteln	2	3	5	—	1	Selbstmord	1	2	3	—	—
Diphtherie und Croup	1	1	2	1	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	1	1	—	—
Keuchhusten	3	1	4	—	1	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	9	2	11	—	—
Typhus	—	1	1	—	—	Zuckerkrankheit	3	1	4	—	—
Rose (Erysipel)	—	1	1	—	—	Andere benannte Todesursachen	4	1	5	—	—
Andere Wundinfektionskrankheiten	1	—	1	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—
Tuberkulose der Lungen	14	13	27	—	—						
Tuberkulose anderer Organe	2	1	3	—	—	September 1925	151	140	291	27	11
Milde allgemeine Milchartuberkulose	1	1	2	1	—	August 1925	148	189	337	49	17
Lungentzündung (Pneumonie)	10	7	17	5	1	September 1924	113	160	273	26	13
Influenza	2	1	3	2	—						
Andere übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	2	—	2	—	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	7	2	9	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	21	26	47	1	—						
Gehirnschlag	7	6	13	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 7,77% der Lebendgeborenen, im Vormonat 13,92%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,21%. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose 1, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten —. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.	
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	10	5	2	17	
Scharlach	13	20	—	33	Lungentzündung, croupöse	13	12	1	26	
Masern	37	42	—	79	Mumps	1	4	—	5	
Röteln	2	2	—	4	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	
Rotlauf	5	17	1	23	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—	
Croup, Diphtherie	8	6	—	14	Blennorrhoe	—	—	—	—	
Kindbettfieber	—	3	—	3	Windpocken	9	7	—	16	
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	2	—	3	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	1	—	—	1	
Unterleibstypus	1	1	—	2	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	1	2	—	3	
Genickstarre	1	—	—	1	Kechlopfertuberkulose	—	—	—	—	
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Lungentuberkulose	6	5	1	12	
Brechdurchfall (Cholera nostras)	37	29	1	67	Malaria	1	—	—	1	
Ruhr	3	—	—	3	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	
Milzbrand	—	—	—	—						
Influenza	78	82	7	167	September 1925	276	289	14	579	
Keuchhusten	48	50	1	99	August 1925	283	268	9	560	
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	September 1924	214	218	12	444	
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—						

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
September 1925	509	567	1076
August 1925	471	553	1024
September 1924	405	487	892

### 6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
September 1925	715	391	148	153	90
August 1925	674	413	180	165	68
September 1924	742	338	155	131	52

### 7. Besuch der städtischen Bäder.

M o n a t	B e s u c h e r										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Duzendteichbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
September 1925 . . .	56109	36723	92832	21214	14333	35547	77323	51056	128379	365	128744
August 1925 . . .	55183	35975	91158	16472	11300	27772	71655	47275	118930	32004	150934
September 1924 . . .	50087	36738	86825	15901	12871	28772	65988	49609	115597	2139	117736

### 8. Gebäude- und Wohnungsbestand.

B e s t a n d a m	G e b ä u d e m i t W o h n u n g e n			W o h n u n g e n		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. September 1925 . . .	19998	628	20626	95725	68536	10134
1. August 1925 . . .	19980	627	20607	95658	68498	10134

### 9. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

M o n a t	N e u b a u e n						A u f-, A n- u. U m b a u e n			A b b r i c h e			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bau-tätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Borber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Borber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
	September 1925	11	—	2	20	33	—	36	38	74	—	—	—
August 1925 . . .	19	1	1	14	35	4	33	17	50	2	—	—	1
September 1924	33	2	3	9	47	23	15	18	33	—	—	—	3

### 10. Neu entstandene Wohnungen.

M o n a t	Z a h l d e r n e u e n t s t a n d e n e n W o h n u n g e n															
	mit . . . . . W o h n r ä u m e n <sup>1)</sup>								mit . . . . . h e i z b a r e n R ä u m e n <sup>1)</sup>						zu- sammen	D a v o n W o h n u n g e n m i t G e w e r b e- r ä u m e n
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 u. 1	2	3	4	5	6 u. m.		
September 1925	1	1	4	20	6	14	7	1	2	15	7	11	11	8	54	2
August 1925 . . .	—	1	11	29	5	9	7	9	3	15	28	5	5	15	71	—
September 1924	—	69	45	51	10	11	11	2	2	136	42	3	4	12	199	—

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 11. Straßenbahn.

M o n a t	Geleistete Rechnungs- kilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen
September 1925	1 295 206	5 054 189	962 525,27
August 1925 . . .	1 288 590	4 808 890	898 412,51
September 1924	818 933	3 219 676	616 714,20

### 12. Tiergartenbesuch.

M o n a t	Besucher ins- gesamt	Aktionäre und Abonnent.	D a r u n t e r	
			Besucher gegen Tageskarten	Erwachsene Kinder und Schüler
September 1925	37 344	11 231	22 677	3436
August 1925 . . .	73 785	19 595	47 087	7103
September 1924	59 252	19 457	35 372	4423

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Weimagen auf 1 km.

### 13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
September 1925	15 229	3161	2871	554	595	22 410
August 1925	20 407	4614	3640	1118	497	30 276
September 1924	15 445	3218	2266	184	359	21 472

### 14. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Wieder-schlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Sept. 1925	11,6	22,4	1.	0,7	16.	733,7	72	53,3
August 1925	17,2	32,0	10.	8,2	7.	733,9	68	84,7
Sept. 1924	14,1	25,6	9.	2,7	30.	734,2	58	64,1

### 15. Pegelstand der Pegeln.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)					
	höchster		tiefster		durch-schnittlicher cm	
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag		
Sept. 1925	50	22.IX.	29	3.II.IX.	34	
August 1925	62	13.VIII.	27	11.VIII.	35	
Sept. 1924	78	3.IX.	30	19.IX.	46	

### 16. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamtmel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamtmel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	46	11	93	12	61	20	101	36	48	10	—	6
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	4	—	4	—	4	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	8	4	9	4	3	4	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	19	21	26	48	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	1026	334	2370	697	538	727	558	788	450	685	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	8	—	13	—	4	13	4	13	4	13	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	8	1	11	3	—	23	1	23	—	20	—	—
10. Papierindustrie	15	55	32	175	5	50	5	50	5	44	—	—
11. Lederindustrie	77	4	174	9	21	—	28	1	24	—	—	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	261	55	458	148	70	54	70	57	65	48	—	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	104	1	222	6	94	115	102	115	74	113	11	8
14. Bekleidungs-gewerbe	121	50	331	116	90	31	94	35	82	20	2	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	35	8	44	27	31	9	37	14	31	5	12	—
16. Baugewerbe	309	—	347	—	272	—	294	—	250	—	—	—
17. Diversifiktions-gewerbe	52	19	74	23	39	16	41	16	39	15	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	3	—	6	—	2	—	2	—	2	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	3	1	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	343	254	553	349	286	220	290	240	282	194	234	74
21. Verkehrsgewerbe	214	115	548	236	284	111	300	114	237	104	24	3
22. Häusliche Dienste	—	908	—	951	—	988	—	1130	—	723	—	551
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1076	775	1991	1449	862	60	901	60	799	57	282	10
24. Maschinenisten und Heizer	15	—	29	—	9	—	9	—	5	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	132	138	1063	536	25	48	28	50	17	34	2	4
26. Büroangestellte	6	2	93	14	2	1	3	1	2	1	1	—
27. Techniker aller Art	22	—	160	—	4	—	10	—	5	—	—	—
28. Freie Berufe	5	—	26	1	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>September 1925 insgesamt:</b>	<b>3900</b>	<b>2752</b>	<b>8677</b>	<b>4801</b>	<b>2711</b>	<b>2490</b>	<b>2891</b>	<b>2747</b>	<b>2428</b>	<b>2090</b>	<b>568</b>	<b>656</b>
August 1925:	3755	2764	8068	4882	2979	2411	3228	2675	2647	2082	499	695
September 1924:	3357	2863	12834	7523	2268	2309	2350	2407	2000	2012	399	352

### 17. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neu-aufgenom-mene Gesuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstützungen			Außer dem ausbez. Kranken-kassenbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer f. Frauen		Betrag	
					in	Fällen		
Septemb. 1925	2065	1982	422	2404	6543	1264	71 851,20	7 366,23
August 1925	1539	1457	428	1885	5161	1412	58 745,05	8 549,22
September 1924	2749	5302	1454	6756	15 950	4916	175 991,60	20 952,81

## 18. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
									m.	w.	zuf.		
1. Septemb. 1925	96 814	73 550	170 364	95 702	73 198	168 900	90 672	63 621	154 293	3693	3085	6778	592
1. August 1925	97 103	73 053	170 156	96 083	72 697	168 780	91 074	64 597	155 671	3876	3484	7360	609
1. Septemb. 1924	88 314	67 385	155 699	82 250	66 131	148 381	78 675	58 251	136 926	3556	2809	6365	450

## 19. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
September 1925	101	89	4	69	4	267	32	28	4	17	15	—
August 1925	103	111	4	87	7	312	32	26	6	19	12	1
September 1924	74	108	8	63	3	256	20	18	2	13	6	1

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

## 20. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichsindex <sup>1)</sup>	Nürnberger Index <sup>1)</sup>	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Lebensmittel	für Industriestoffe	für Inlandswaren	für Einfuhrwaren
September 1925	144,9	141,4	125,9	121,4	134,5	118,0	165,4
August 1925	145,0	142,5	131,7	130,0	134,9	125,1	164,5
September 1924	—	—	126,9	120,7	138,5	120,8	157,7

<sup>1)</sup> Nach der neuen, erweiterten Berechnungsmethode, also einschl. Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr und sonstiger Bedarf.

## 21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Unterstützungen							Darlehen, Vorschüsse	Einmalig Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende <sup>1)</sup>			einmalige			zuf.			
	für allgemeine Fürsorge	für Kriegsbeschäd., Kriegshinterbl.	für Kostkinder	für allgemeine Fürsorge	für Kriegsbeschäd., Kriegshinterbl.	für Wochenfürsorge				
September 1925										
Betrag in M.	139 020,73	565,65	15 459,60	7188,46	2254,35	1313,30	165 802,09	14 559,20	—	138 539,49
Parteien:	5692 <sup>2)</sup>	23	659	271	62	51	6758	177	1564	5174
August 1925										
Betrag in M.	141 086,94	629,20	14 851,54	8036,34	2569,20	1298,15	168 471,37	14 860,75	—	146 852,50
Parteien:	5610	29	650	330	72	42	6733	222	1598	5168

<sup>1)</sup> Einheits-Unterstützungssatz im September 1925:

Alleinstehende, welche nicht im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, 32 M. monatl.

" " " " " " " " " " " " " " 26 " "

Ehepaar 48 M. monatl.; Kinderfaj 10 M. monatl.

<sup>2)</sup> Umfassend 2533 (2497) Sozialrentner, 1699 (1693) Kleinrentner, 64 (71) Kinderreiche, 14 (2) Pensionisten, 133 (126) Erwerbslose, 41 (42) Asoziale, 1208 (1179) sonstige Bedürftige.

Mietbeihilfen wurden gewährt in 5517 Fällen mit 48 566,70 M.

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Septemb. 1925	August 1925	Septemb. 1924	Waren	Einheit	Septemb. 1925	August 1925	Septemb. 1924
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Weißbrot	2 Stck.	0,105	0,105	0,105	Bollmilch	1 Liter	0,132	0,132	0,130
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,140-0,144	0,144	0,138-0,142	Tafel-Butter	1 Pfd.	2,120-2,180	2,120-2,180	2,100-2,160
Zwieback	1 "	0,180	1,100	1,120	Land-Butter	1 "	1,170-2,100	1,170-2,120	1,170-2,100
Weizenmehl	1 "	0,117-0,130	0,118-0,132	0,117-0,130	Emmentaler Käse	1 "	1,170-2,150	1,170-2,150	1,180-2,160
Hafermehl	1 "	0,136-0,180	0,136-0,180	0,127-0,162	Limburger Käse	1 "	1,100-1,125	1,100-1,125	1,100-1,125
Hausmachernudeln	1 "	0,135-0,180	0,130-0,180	0,120-0,170	Butterschmalz	1 "	2,120-2,180	2,110-2,180	2,100-2,160
Fadennudeln	1 "	0,128-0,180	0,128-0,180	0,125-0,170	Schweinefett	1 "	1,100-1,170	0,195-1,160	0,187-1,160
Makkaroni	1 "	0,145-0,180	0,145-0,180	0,138-0,180	Margarine	1 "	0,175-1,110	0,175-1,110	0,165-1,110
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Grieß	1 Pfd.	0,125-0,134	0,127-0,135	0,120-0,135	Rindfleisch	1 Pfd.	0,165-1,140	0,165-1,140	0,155-1,115
Erbsen, gelbe	1 "	0,118-0,148	0,117-0,132	0,118-0,130	" Lende, Filet	1 "	1,130-2,160	1,140-2,150	1,100-2,120
Linjen	1 "	0,120-0,180	0,125-0,180	0,120-0,150	Kalbsteisch	1 "	1,100-1,150	0,180-1,160	0,175-1,120
Bohnen (Kerne)	1 "	0,118-0,128	0,118-0,128	0,115-0,128	Lammsteisch	1 "	0,155-1,130	0,150-1,130	0,140-1,110
Sago	1 "	0,135-0,150	0,138-0,145	0,130-0,140	Schweinsteisch, frisch	1 "	1,110-1,150	1,115-1,150	1,100-1,140
Reis	1 "	0,118-0,145	0,118-0,160	0,117-0,138	" geräuchert, roh	1 "	1,170-2,125	1,180-2,100	1,180-2,120
Kochgerste	1 "	0,122-0,141	0,122-0,130	0,118-0,130	<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Gerstengraupen	1 "	0,122-0,135	0,122-0,135	0,118-0,130	Stadturst	1 Pfd.	1,120-2,100	1,120-2,100	1,110-2,100
Haferflocken	1 "	0,127-0,165	0,127-0,175	0,118-0,140	Schinkenurst	1 "	1,170-1,175	1,170-1,175	1,140-2,100
Grünkern	1 "	0,145-0,172	0,140-0,160	0,146-0,165	Leberurst, Frankfurter	1 "	1,125-1,175	1,125-1,175	1,100-1,100
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,140-5,100	2,150-6,100	2,150-5,100	Gänse, lebend	1 Stck.	6,150-9,100	6,100-9,100	4,100-6,100
Kornkaffee	1 "	0,128-0,155	0,125-0,155	0,125-0,145	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,180	1,130-1,180	1,100-2,100
Gerstenkaffee	1 "	0,125-0,180	0,125-0,150	0,120-0,140	Enten, lebend	1 Stck.	3,150-6,100	3,100-8,100	2,100-4,100
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,130-0,150	0,130-0,150	0,120-0,145	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,140-2,100	1,150-1,180	1,150-2,100
" lose	1 "	0,121-0,185	0,121-0,135	0,120-0,125	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,150-4,100	1,150-4,100	1,100-5,100
Zichorie	1 "	0,124-0,158	0,134-0,155	0,128-0,148	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	—	—	1,130
Kakao	1 "	0,180-2,150	0,180-3,100	0,180-2,180	" junge, lebend	1 Stck.	1,100-4,100	1,100-4,100	1,100-4,100
Haferkakao	1 "	0,145-1,150	0,145-0,180	0,145-1,120	Tauben, junge	1 "	0,170-1,150	0,180-1,140	0,150-1,100
Tee, schwarzer	1 "	2,180-8,100	2,180-8,100	2,150-8,100	" alte	1 "	0,170-0,180	0,160-1,100	0,180-1,100
Bier, helles	1 Liter	0,148	0,148	0,140	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,180-2,120	1,150-2,20	1,150-2,20
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,138	Reh-Ragout	1 "	0,60-1,100	0,150-0,180	0,170-0,180
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>X. Geflügel, Wild.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,142-0,148	0,143-0,155	0,145-0,150	Gänse, lebend	1 Stck.	6,150-9,100	6,100-9,100	4,100-6,100
" gemahlen	1 "	0,135-0,140	0,137-0,143	0,142-0,148	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,180	1,130-1,180	1,100-2,100
Randszucker	1 "	0,180-0,175	0,180-0,175	0,180-0,175	Enten, lebend	1 Stck.	3,150-6,100	3,100-8,100	2,100-4,100
Bienenhonig	1 "	1,185-1,180	1,135-1,160	1,150-1,180	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,140-2,100	1,150-1,180	1,150-2,100
Kunsthonig	1 "	0,140-0,152	0,142-0,150	0,125-0,150	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,150-4,100	1,150-4,100	1,100-5,100
Marmelade	1 "	0,130-1,125	0,130-1,120	0,128-1,140	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	—	—	1,130
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>XI. Geflügel, Wild.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,114-0,127	0,115-0,127	0,114-0,127	Tauben, junge	1 "	0,170-1,150	0,180-1,140	0,150-1,100
" doppelter	1 "	0,130-0,140	0,130-0,140	0,120-0,140	" alte	1 "	0,170-0,180	0,160-1,100	0,180-1,100
Weinessig	1 "	0,145-0,150	0,145-0,150	0,145-0,155	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,180-2,120	1,150-2,20	1,150-2,20
Salatöl	1 "	1,120-2,100	1,120-2,140	1,100-2,100	Reh-Ragout	1 "	0,60-1,100	0,150-0,180	0,170-0,180
Kochsalz	1 Pfd.	0,105-0,110	0,105-0,110	0,104-0,108	Hafenzieger oder -Schlegel	1 "	—	—	—
Rümmel	1 "	0,150-1,180	0,150-1,100	0,180-2,100	Hafen-Ragout	1 "	—	—	—
Majoran, I. Qualität	1 "	1,180-4,100	1,180-3,150	1,100-1,180					
Pfeffer, ungestoßen	1 "	3,100-4,150	2,150-4,100	2,150-4,100					
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	1,180-2,120	1,180-2,130	1,150-2,110					
Tafelsenf	1 "	0,140-0,170	0,130-0,175	0,135-0,165					
Zimmt, ganz	1 "	3,100-5,100	2,150-4,100	2,150-4,100					
" gestoßener	1 "	1,150-4,150	1,150-4,100	1,150-4,100					

\*) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Badenfleischpreis.

Noch: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Septemb. 1925	August 1925	Septemb. 1924	Waren	Einheit	Septemb. 1925	August 1925	Septemb. 1924
<b>X. Fische, Fischmarinaden.</b>					<b>Buchenholz, gespalten</b>				
Karpfen	1 Pfd.	1,50-1,60	1,20-1,80	1,00-1,70	Föhrenholz	1 Btr.	3,65-3,70	3,65	3,05-3,65
Schellfisch	1 "	1,20-1,80	1,60	1,00-1,50	Bündelholz	1 Bund	0,80-0,80	0,80-0,80	0,25-0,80
Schellfisch	1 "	0,50-0,70	0,50-0,80	0,33-0,60	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,140	0,140	0,140
Wismartheringe	1 Stk.	0,12-0,15	0,12-0,20	0,12-0,20	Strompreis für 1 Stunde (25 kerz. Normallampe)	1 Stb.	0,01	0,01	0,01
Hollwops	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Schfheringe	1 "	0,05-0,15	0,05-0,15	0,04-0,15	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Bratheringe	1 "	0,15-0,25	0,15-0,25	0,10-0,25	Petroleum	1 Liter	0,30-0,36	0,30-0,36	0,30-0,36
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,20-0,30	0,20-0,25	0,15-0,20	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45
Meer Bücklinge	1 Pfd.	0,60-0,70	0,60	0,60-0,70	Bündelholz	1 Paket	0,18-0,35	0,18-0,25	0,18-0,30
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,60-0,80	0,60	-	Kerzen	1 kg	1,20-2,08	1,30-2,08	1,20-1,60
<b>XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b>					<b>XIII. Reinigungsmittel.</b>				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,104-0,106	0,105-0,112	0,105-0,106	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,140-0,180	0,140-1,25	0,144-0,160
Blaukraut	1 "	0,10-0,15	0,10-0,25	0,10-0,20	Schmierseife	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40-0,50
Wasserkraut	1 "	0,05-0,10	0,07-0,15	0,08-0,10	Meichsoda	1 "	0,15-0,30	0,15	0,15
Sauerkraut	1 "	0,10-0,15	0,12-0,25	0,10-0,20	Kristallsoda	1 "	0,06-0,10	0,08-0,10	0,08-0,10
Wirsing	1 "	0,05-0,10	0,07-0,20	0,05-0,10	<b>XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.</b>				
Kohlrabi	1 Pfd.	0,10-0,20	0,10-0,140	0,10-0,140	Herrenschuhe, Vorcaß	1 Paar	15,50-25,00	15,00-25,00	14,25-21,00
Spinat	1 Pfd.	0,15-0,20	0,10-0,25	0,10-0,25	Damenschuhe, "	1 "	15,50-24,00	15,50-24,00	12,50-19,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,20-0,30	0,10-	0,10-0,25	Kinderschuhe, "	1 "	8,50-14,00	8,50-14,00	8,00-14,00
Rote Rüben	1 "	0,10	0,10-0,15	0,08-0,15	Sohlen und Fledern von Herrenschuhen	1 "	6,10-7,80	6,10-7,80	5,40-6,50
Gelbe Rüben	1 "	0,10	0,10-0,15	0,07-0,140	Damenschuhen	1 "	4,80-6,50	4,80-6,50	4,20-5,60
Wurmkohl	1 Stk.	0,10-1,00	0,10-1,00	0,15-1,50	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,80-5,40	3,80-5,00	3,45-4,50
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,15-0,30	0,10-0,30	0,20-0,30	Kinderschuh	1 "	3,12-4,50	3,12-4,50	2,50-3,60
Wasserkraut	1 Stk.	0,10-1,20	0,10-1,30	1,00-1,50	<b>XV. Kleidung.</b>				
Sellerie	1 Stk.	0,05-0,140	0,05-0,150	0,15-0,80	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stk.	140-220	140-220	115-200
Petersilie	1 Pfd.	0,125	0,20-0,130	0,20-0,20	" " Konfektion	1 "	40-75	40-75	27-60
Kopfsalat	1 Stk.	0,05-0,10	0,03-0,10	0,03-0,10	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	130-220	130-220	105-220
Endivien	1 "	0,07-0,25	0,07-0,30	0,10-0,25	" " Konfektion	1 "	48-100	48-100	45-95
Mettiche	1 "	0,03-0,10	0,03-0,20	0,03-0,10	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	35-70	35-75	35-70
Zwiebeln	1 Pfd.	0,12-0,15	0,12-0,20	0,12-0,15	" " Konfektion	1 "	12-28	12-28	12,50-20
Wepel, I. u. II. Qual.	1 "	0,20-0,45	0,20-1,30	0,15-0,40	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	100	100	90
Bumen, I. u. II. Qual.	1 "	0,20-0,60	0,15-0,80	0,10-0,60	" " Konfektion	1 "	24-48	24-48	15-28
Blumen	1 "	0,20-0,60	0,20-0,50	0,25-0,40	<b>XVI. Hüte, Schirme.</b>				
Zwiebschen	1 "	0,20-0,45	0,25-0,50	0,20-0,35	Herrenhut (Luchfilz)	1 Stk.	1,00-8,00	1,00-8,00	1,50-8,00
Orangen	1 "	-	-	0,50-0,80	" " (Wollfilz)	1 "	3,50-12,00	3,50-12,00	3,50-12,00
Zitronen	1 Stk.	0,05-0,10	0,05-0,22	0,05-0,10	" " (Haarfilz)	1 "	6,00-22,00	6,00-22,00	12,00-24,00
Walnüsse	1 Pfd.	0,15-0,60	0,150	0,150-1,00	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,00-9,00	4,00-9,00	5,00-9,00
Wepel, geb. od. getrockn.	1 "	0,60-1,00	0,60-1,80	0,90-1,25	" " (Halbseide)	1 "	7,50-25,00	7,50-25,00	8,50-25,00
Bumen, " " "	1 "	0,70-1,50	1,40	1,00	<b>XVII. Wäsche.</b>				
Zwiebschen, " " "	1 "	0,45-0,50	0,40-0,80	0,35-0,50	Herrenhemd, weiß	1 Stk.	3,00-15,00	3,00-15,00	3,00-15,00
Blumen, " " "	1 "	0,45-0,80	0,45-0,80	0,38-0,80	" " Halbvolle	1 "	3,00-14,00	3,00-14,00	3,50-7,00
Wischbrot, " " "	1 "	0,58-0,80	0,58-0,80	0,70-1,20	" " Baumwolle	1 "	2,80-12,00	2,40-12,00	2,40-12,00
Steinpilze	1 "	0,35-0,70	0,30-1,20	0,40-0,80	Herren-Unterhose, Halbvolle	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	2,70-8,00
Eierschwämme	1 "	0,20-0,30	0,25-0,80	0,15-0,30	" " Baumwolle	1 "	1,80-8,00	1,80-8,00	2,50-9,00
<b>XIII. Brenn- u. Leuchtstoffe.</b>					Damenhemd, weiß	1 "	1,80-6,00	1,80-4,00	1,80-6,00
für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					Kindershemd, "	1 "	1,50-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Btr.	3,00	2,80-2,95	2,70-2,80	Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	2,00-6,80	1,80-6,80	1,30-5,00
" " Rindpel	1 "	3,00	2,80-2,95	2,70-2,75	" " Baumwolle	1 "	0,45-3,50	0,45-3,50	0,45-3,50
Deutscher Anthrazit	1 "	4,20-4,30	4,20	3,80-3,95	Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	3,30-9,00	3,50-9,00	3,50-7,50
Würfel und Ruß II	1 "	-	-	-	" " Baumwolle	1 "	0,55-5,00	0,55-5,00	0,50-4,00
Braunkohlen, Bruch Offegg.	1 "	-	-	2,15	Herren-Stehtragen	1 Stk.	0,75-1,25	0,75-1,25	0,40-0,85
" " Brügger Glanzw.	1 "	-	-	-	Herren-Vorhemd (Chemif.)	1 "	0,80-1,60	0,80-1,60	0,80-1,60
Kleiner Steinkohlenbrikett	1 "	-	-	-	Manschetten	1 Paar	1,20-1,85	0,70-1,85	0,80-1,85
Deutscher Braunkohlenbrikett	1 "	2,10-2,20	2,10	1,85-2,00	Taschentuch, weiß	1 Stk.	0,20-1,80	0,25-1,80	0,20-1,00
Kleiner Roß-Strüde	1 "	2,75-2,80	2,75	3,05-3,45	Handtuch	1 "	0,70-4,50	0,70-4,50	0,85-3,20
Wasserkraut, großstückig	1 "	-	-	-	Handschuhe	1 Paar	0,80-6,80	0,50-6,80	0,70-6,80
" " kleinstückig	1 "	-	-	-					